

# Musiker mit großem Herzen für kranke Kinder

Mitglieder des Willebadessener Musikvereins spenden 1.177 Euro an ambulanten Hospizdienst

VON THOMAS FUEST

■ Willebadessen. Weihnachtszeit ist Geschenkzeit. Und über ein besonders großzügiges Präsent darf sich der ambulante Kinderhospizdienst Paderborn-Höxter freuen: Die Mitglieder des Willebadessener Musikvereins überreichten dem gemeinnützigen Organisation am Tag vor Heiligabend feierlich einen Scheck über 1.177 Euro. Die Spende stammt aus den Einnahmen des Adventskonzerts.

Petra Böckmann, ehrenamtliche Mitarbeiterin des Kinderhospizdienstes, nahm den Scheck im Vereinsheim der Musiker entgegen. „Ich möchte mich bei allen Mitgliedern ganz herzlichen bedanken. Seien Sie sicher, dass das Geld da ankommt, wo es dringend benötigt wird“, so die Willebadessenerin.

Die Entlastung und Betreuung von sterbenskranken Kindern sowie ihrer Familien ist die Hauptaufgabe des Hospizdienstes. Rund ein bis drei Stunden wöchentlich sind die Mitglieder dabei bei den Betroffenen zuhause. „Wir versuchen, diese schwierige Situation für die Kinder, deren Eltern, aber auch deren Geschwister so erträglich zu machen wie möglich“, erklärte Böckmann.

„Wir organisieren zum Beispiel spezielle Freizeitaktivitäten, helfen den Eltern im Haushalt oder schaffen den Kontakt zu anderen Familien. Besonders für die Eltern ist diese Entlastung sehr wichtig, damit sie etwas mehr Luft im Alltag haben“, so die 50-Jährige. In besonderen Fällen werden die Familien auch



**Bescherung:** Einen Scheck über 1.177 Euro überreichte Wolfgang Reifer (vorn, r.) an Petra Böckmann vom ambulanten Kinderhospizdienst Paderborn-Höxter. Das Geld stammt aus den Einnahmen des Adventskonzerts.

FOTO: THOMAS FUEST

finanziell unterstützt.

„Da wir als gemeinnütziger Verein auf Spenden angewiesen sind, freuen wir uns natürlich sehr über diesen Betrag“, bedankte sich Böckmann bei den Musikern. Das Geld stammt aus

den Einnahmen und Spenden des Konzerts am ersten Advent in der Willebadessener Pfarrkirche. „Rund 40 Mitglieder haben sehr über diesen Betrag“, sagte der erste Vorsitzende des Musikvereins, Wolfgang Reifer. „Auch

der Glühweinverkauf der Weihnachtsbaumfreunde im Anschluss an das Konzert hat zu dieser tollen Summe geführt.“

Bereits zum zweiten Mal hatten die Musiker ein Adventskonzert für einen guten Zweck orga-

nisiert. Im vergangenen Jahr gingen die Erlöse an die Organisation Lichtblicke, die sich für Menschen in Not einsetzt. „Es freut mich außer ordentlich, dass wir mit dem Geld Kindern und Familien helfen können, die

in einer solch schwerer Lage sind“, erklärte Reifer und versprach für das kommende Jahr: „Auch in 2012 wird wieder ein solches Konzert stattfinden, damit irgendwo ein finanzielles Loch gestopft werden kann.“